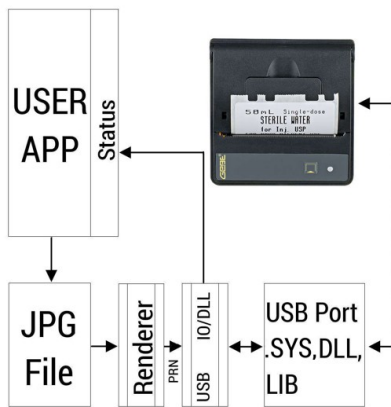




**Drucker voll unter Kontrolle mit
Software Development Kit von
GeBE**



**Neuer Universal Treiber macht Druckprozesse unter Windows®,
Windows®CE und Linux zugänglich**

Germering, 04. April 2018. GeBE Elektronik und Feinwerktechnik stellt jetzt die jüngst entwickelte Software für ihre USB Thermodrucker vor, einen Embedded Universal Treiber. Bislang stellte der Thermodrucker Hersteller einzelne Druckertreiber passend zu verschiedenen Betriebssystemen zur Verfügung. Jetzt bietet GeBE alternativ das universelle Software Development Kit, SDK, an. Es bringt große Vorteile für die Praxis mit, denn bereits beim Erstellen der Druckeranwendung wird näher am Drucker gearbeitet. Die Abstraktionsebenen zwischen Applikation und Drucker wurden auf ein Minimum reduziert. Somit erhält der SDK Anwender die volle Kontrolle über den gesamten Druckprozess und ihm stehen eine Vielzahl an Statusabfragen offen. Vergleichsweise viel schlanker ausgeführt als die bisherigen Druckertreiber, verhält sich das SDK zudem besonders ressourcensparend. Für verschiedene Betriebssysteme werden gleiche Application-Programming-Interfaces (API) verwendet. Die Basis bilden dabei immer gleiche Architekturen und Softwarebezeichnungen und zu jeder Plattform liefert GeBE einen Quell-Beispielcode in unterschiedlichen Programmiersprachen, mit dem der neue Universal Treiber eingebunden wird. Sogar eine spätere Umstellung auf ein anderes Betriebssystem, die beim Einsatz bisheriger Treiber problematisch werden kann, ist mit dem GeBE-SDK realisierbar. Für OEM ein relevantes Kriterium, diese neue Software zu nutzen.

„Black Box Effekt“ umgangen

Wenn während des Druckprozesses Kommunikationsfehler im System auftreten, kommt es bei der Verwendung bisheriger Treiber teilweise zu einem „Black Box Effekt“. Dann sind die Ursachen betriebssystembedingt schlicht nicht einsehbar. Der Anwender des neuen Software Development Kit von GeBE erstellt seine Druckeranwendung, über die ein Drucklayout als Bild geladen wird, speziell für sein Betriebssystem. Vor dem Starten des Druckjobs werden die festgelegten Bilddaten mittels Renderer-Modul entsprechend der definierten Druckformatgröße und Kompressionsart in das PRN

Format gerendert. Jetzt wird die Kontroll DLL (USB I/O) aktiv. Sie übernimmt zum einen die Daten, öffnet den entsprechenden USB Port und sendet alles an den USB Drucker. Zum anderen überwacht sie alle Statusmeldungen des Druckers und gibt diese an die Anwendung zurück. Somit wird der gesamte Druckprozess transparent und es kann bei Bedarf jederzeit eingegriffen werden. Das GeBE-SDK unterstützt gängige Plattformen wie Windows®, Windows®CE und Linux.

Der Thermodrucker Hersteller GeBE greift auf einen großen Erfahrungsschatz aus kundenspezifischen Anpassungen zurück. Das gilt sowohl für spezielle Anforderungen an die Thermodrucker Soft- und -hardware als auch an Thermopapiere. Das Familienunternehmen aus Germering ist seit gut 50 Jahren im Geschäft und agiert seit mehr als 30 Jahren als anerkannter Partner der Industrie für Datenein- und -ausgabelösungen.

Pressekontakt:

Diana Zimmermann (M.A.)

PR/Marketing

Tel.: +49 89.894141-15

E-Mail: press@gebe.net

Firmenkontakt:

GeBE Elektronik und Feinwerktechnik GmbH

Beethovenstrasse 15

D-82110 Germering

Tel.: +49 89.894141-0

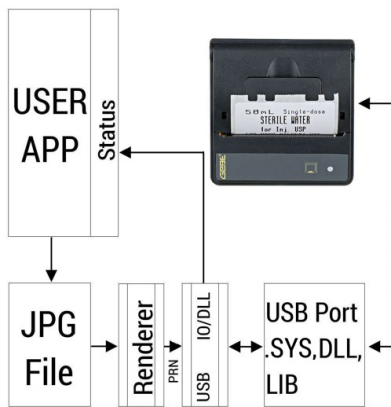
Fax: +49 89.894141-33

E-Mail: info@gebe.net

URL: <http://www.gebe.net>

Das Unternehmen:

GeBE Elektronik und Feinwerktechnik GmbH ist mit der Entwicklung und Produktion industrieller Dateneingabe- und -ausgabesysteme seit Jahrzehnten anerkannter Partner der Industrie. Das GeBE Produktspektrum umfasst Thermodrucker für unterschiedlichste Anwendungsbereiche, wie Kioskdrucker, Ticketdrucker, Protokolldrucker, und Etikettendrucker, sowie Cutter, Linerless Cutter und Tastaturen verschiedenster Bauformen. Durch ein bewährtes, DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziertes Qualitätssicherungssystem und die langjährige Produktionserfahrung hat sich GeBE einen großen OEM-Kundenstamm aufgebaut. GeBE entwickelt und produziert sowohl Baugruppen, als auch komplette Geräte und realisiert kundenspezifische Lösungen schnell, einfach und kosteneffektiv. Die Jahres-Losgrößen der Kunden liegen zwischen einem und mehreren tausend Stück.



Printer under control with Software Development Kit from GeBE

**New Universal Driver makes printing processes under Windows®,
Windows®CE and Linux accessible**



Germering, April 04, 2018. GeBE Elektronik und Feinwerktechnik GmbH from Germering, Germany, now presents the most recently developed software for their USB thermal printers, an embedded universal driver. So far, the thermal printer manufacturer has made individual printer drivers suitable for various operating systems. Now, GeBE also offers the universal Software Development Kit, SDK, as an alternative. It brings great benefits for the practice, because when creating the printer application you are working even closer to the printer. The abstraction levels between application and printer have been reduced to a minimum. Thus, the SDK user has the entire printing process under control and he can use a variety of status queries. Comparatively much slimmer than the previous printer drivers, the SDK is also particularly resource-saving. For different operating systems the same Application Programming Interfaces (API) are used. The basis are always the same architectures and software designations, and for each platform GeBE supplies a source sample code in different programming languages, with which the new universal driver gets integrated. Even a later change to another operating system, which can be problematic when using previous drivers, can be realised with the GeBE-SDK. For OEM a relevant criterion to use this new software as well.

Bypassing the "black box effect"

If communication errors occur in the system during the printing process, the use of previous drivers sometimes leads to a "black box effect". Then the causes are simply not visible due to the operating system. The user of the new Software Development Kit from GeBE creates his own printer application for his operating system, which loads a print layout as an image. Before the print job is started, the specified image data is rendered to the PRN format using the renderer module according to the defined print format size and compression type. Now the control DLL (USB I/O) becomes active. On the one

hand, it takes over the data, opens the corresponding USB port and sends everything to the USB printer. On the other hand, it monitors all printer status messages and returns them to the application. Thus, the entire printing process is transparent and it can be intervened if necessary at any time. The GeBE-SDK supports popular platforms such as Windows®, Windows®CE and Linux.

The thermal printer manufacturer GeBE draws from a wealth of experience in customisation. This applies to special requirements for thermal printer software and hardware as well as thermal paper. The company from Germering, Germany, has been in business for over 50 years and has been acting as a recognised partner of the industry for data input and output solutions for more than 30 years.

More information: www.gebe.net

Press contact:

Diana Zimmermann (M.A.)

PR/Marketing

Tel.: +49 89.894141-15

E-Mail: press@gebe.net

Company contact:

GeBE Elektronik und Feinwerktechnik GmbH

Beethovenstrasse 15 D-82110 Germering

Tel.: +49 89.894141-0 Fax: +49 89.894141-33

E-Mail: info@gebe.net URL: <http://www.gebe.net>

About Us:

For several decades GeBE Elektronik und Feinwerktechnik GmbH has been a well-known partner for input and output devices for micro-processor systems in the industry. The GeBE product range includes thermal printers for a wide range of applications, such as kiosk printers, ticket printers, log printers and label printers, as well as cutters, linerless cutters and keyboards of various designs. Through a proven DIN EN ISO 9001:2015 certified quality system and many years of manufacturing experience GeBE has built a large OEM customer base. GeBE manufactures sub-assemblies as well as complete devices and implements customer-specific solutions simply, quickly and cost effectively. The annual amount is between one and several thousand pieces.